

FIS-Verhaltensregeln für Tourenger

- Aufstiege und Abfahrten erfolgen auf eigenes Risiko und eigene Verantwortung.
- Aufstiege nur am Pistenrand vornehmen (FIS-Regel Nr. 7). Dabei hintereinander, nicht nebeneinander gehen. Auf den Skibetrieb achten.
- Besondere Vorsicht vor Kuppen, in Engpassagen, Steilhängen, bei Vereisung und beim Queren der Pisten. Keine Querungen in unübersichtlichen Bereichen.
- Keinesfalls gesperrte Pisten begehen. Lokale Hinweise und Routenvorgaben beachten.
- Größte Vorsicht und Rücksichtnahme bei Pistenarbeiten. Bei Einsatz von Seilwinden sind die Skipisten aus Sicherheitsgründen gesperrt. Es besteht Lebensgefahr!
- Frisch präparierte Skipisten nur in den Randbereichen befahren.
- Auf alpine Gefahren, insbesondere Lawinengefahr, achten. Keine Skitouren in Skigebieten durchführen, wenn Lawinensprengungen zu erwarten sind.
- Skitouren nur bei genügend Schnee unternehmen. Schäden an der Pflanzen- und Boden-decke vermeiden.
- Rücksicht auf Wildtiere nehmen. Bei Dämmerung und Dunkelheit können Tiere empfindlich gestört werden. Hunde nicht auf Skipisten mitnehmen.
- Regelungen an den Parkplätzen sowie Parkgebühren respektieren. Umweltfreundlich anreisen.